

Impulse für die Aluminiumindustrie auf der ALUMINIUM 2022

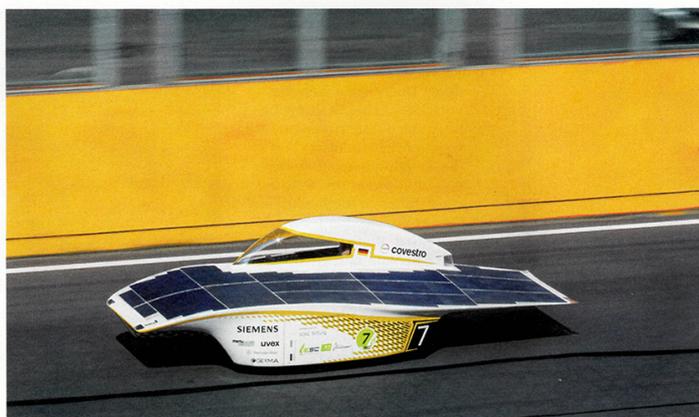
alphametall group und 3River Metal Group wachsen zusammen

Seit Herbst letzten Jahres wachsen die beiden Aluminium-Konzerne 3River Metal Group und alphametall group aus Rheinland-Pfalz zusammen. Was mit einer ersten gemeinsamen Produktionshalle in Polen begann, setzte sich über viele weitere Einzelmaßnahmen fort, die in diesem Jahr auf der ALUMINIUM 22 auf zwei gemeinsamen Messeständen in den Hallen 1 und 4 präsentiert werden.

In Halle 4 auf Stand F05 finden BesucherInnen den Gemeinschaftsstand, der „Leidenschaft in Aluminium“ präsentiert. Von der intelligenten CNC-Bearbeitung bis hin zu komplexen Baugruppenfertigung finden BesucherInnen alle Themen der alphametall group und der 3River Metal Group dort abgebildet. Eindrücklich wird dokumentiert, wie alphametall group und 3River Metal Group ihr Ziel „Wir wachsen zusammen“ realisieren.

Leidenschaft in Aluminium in Halle 4

Zum Beispiel mit der Fertigung von zwei klima-



Der „Sonnenwagen Aachen“ ist auf dem gemeinsamen Messestand der alphametall group und 3River Metal Group in Halle 1 auf Stand C62 zu sehen

freundlichen Produktionshalle am Standort Skarbimierz in Polen, haben die beiden Aluminium-Gruppen ihre Produktions- und Lagerkapazitäten weiter ausgebaut. Die neuen Hallen wurden insbesondere unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, Sicherung von marktnahen Lieferketten und Klimaneutralität gebaut. Durch den weiteren Ausbau der bereits vorhandenen Photovol-

taikanlagen wird sichergestellt, dass der für die Produktion benötigte Energiebedarf zum erheblichen Teil eigenständig produziert wird. Mit der zweiten Produktionshalle in Polen senden die beiden Aluminium-Gruppen außerdem ein klares Zeichen an den Markt, nämlich dauerhaft verlässliche und marktnahe Lieferketten bei hoher Produktqualität zu gewährleisten.

Wir können Zukunft in Halle 1

Unter dem Motto „Wir können Zukunft“ riskieren die alphametall group und die 3River Metal Group in Halle 1, Stand C62 einen Blick in die nahe Zukunft: Mit der Präsentation eines Lasten-E-Bikes von Mubea und des Sonnenwagens, ein umweltfreundliches Mobilitätsprojekt der Universität Aachen, zeigen die Partner exemplarisch, was für die Aluminiumindustrie immer wichtiger wird: Nämlich auf die nachhaltigen und umweltorientierten Bedürfnisse des Marktes zu reagieren, einerseits in der Produktion und andererseits mit innovativen Produkten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Präsentation eines Cobots, als ein Beispiel für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Aluminium-Bearbeitung, zum Beispiel zur Materialentfernung, Maschinenbeschickung, dem Schweißen oder dem Materialschlag.

Lasten-E-Bike mit Aluminium-Komponenten

Die verstärkte Ausrichtung auf nachhaltige Produktion

und Produkte zeigt sich auch in der Herstellung von Aluminium-Komponenten beim neuen Lasten-E-Bike Mubea. Auf dem Messestand in Halle 1 wird es ein Exponat des Lasten-E-Bikes zu sehen geben.

Das neuartige Mubea Lasten-E-Bike vereint moderne Erkenntnisse aus der Auto-Technologie. Speziell angefertigte Felgen kombiniert mit Motorradreifen versprechen Fahrsicherheit, Haltbarkeit und Komfort. Ein zentraler Leicht-Rahmen und der Einsatz von Aluminium-Komponenten verbinden Steifigkeit und Festigkeit mit ästhetischen Raffinesse und geringem Gewicht. Durch die modulare Plattform des Fahrzeugs ergeben sich eine Vielzahl von An- und Aufbaumöglichkeiten. Die Ladefläche, Wetterschutzelemente und Aufbauten können individuell angepasst werden. Basierend auf der Grundplatte und dem Plattformansatz können verschiedene Kasten-Größen, eine Pick-up-Variante sowie ein Aufbau für den Garten- und Garten- und Landschaftsbau gewählt werden.

Der Sonnenwagen Aachen

Ein weiteres Highlight auf dem gemeinsamen Messestand in Halle 1 ist ein umweltfreundliches Mobilitätsprojekt der Universität Aachen. Der „Sonnenwagen Aachen“ ist eine Initiative Aachener Studierender zur Entwicklung und zum

Bau von Solarautomobilen. Der Sonnenwagen wird zur Unterstützung der Studierenden sowie zu Forschungs- und Entwicklungszwecken von alphametall gesponsert. Die allein durch Sonnenenergie angetriebenen Rennwagen nehmen an unterschiedlichen internationalen Wettbewerben teil. Um die Leichtigkeit der Wagen zu optimieren, werden zahlreiche Aluminiumbauteile verwendet.

Solar betriebener Katamaran

Das neueste Mitglied der Sonnenwagen-Familie nennt sich Covestro Photon. Der im Jahr 2021 gebaute dreirädrige Katamaran ist extrem wind-schnittig. Mit seinen vier m² großen Silizium-Solarzellen und einem Renngewicht von nur 180 kg wurde er entwickelt für die steilen marokkanischen Bergstraßen und die Wüste Sahara. Denn 2021 nahm das Team an der Solar Challenge Morocco teil, welche ein Ersatz für die aufgrund der Pandemie abgesagte Bridgestone World Solar Challenge war. Dort trat das Team Sonnenwagen Aachen das erste Mal mit dem Covestro Photon auf und erreichte den fünften Platz.

www.alphametall.com
www.3river-metalgroup.de

alphametall und 3River auf der ALUMINIUM 2022 in Halle 1, Stand 162
Halle 4, Stand F05

ALUMINIUMBEARBEITUNG IN BESTFORM

CNC-PROFILBEARBEITUNG
CNC-BIEGETECHNIK
MECHANISCHE BEARBEITUNG

Biegetechnik steinrücken
www.biegetechnik-steinruecken.de



Das neue Lasten-E-Bike von Mubea wird auf dem Messestand von alphametall und 3River in Halle 1 zu sehen sein

BRIGANTO

SÄGEN WIR MAL SO:
Als vollautomatische, maßgeschneiderte Präzisionssäge bin ich weltweit ein absolutes Unikum.
Mit einer exklusiven Vorliebe für Aluminium.
Besuchen Sie mich auf der Aluminium 2022: 5F16

Made im Bregenzerwald (AUT)
www.briganto.com

Gemeinschaftsstand

WGM-Gemeinschaftspavillon

Auf der ALUMINIUM 2022 wird sich der WGM, Berlin, nunmehr zum fünften Mal zusammen mit vier Unternehmen des Metallhalbzeug-Handels in einem gemeinsamen Messepavillon präsentieren.

Der 195 qm große Stand befindet sich in Halle 3 der Messe. Aussteller sind die Firmen:

- häuselmann metall
- Kastens & Knauer
- Voß Edelstahlhandel
- Weinmann Aach

www.wgm-berlin.de

Der WGM ist Aussteller auf der ALUMINIUM 2022 in Halle 3, Stand E20